

Hydraulikbagger

312E



Motor

Motortyp	Cat® C4.4 ACERT™	
Nennleistung – ISO 14396	70 kW	94 HP

Antrieb

Max. Fahrgeschwindigkeit	5,5 km/h
Maximale Zugkraft	114 kN

Gewicht

Minimales Einsatzgewicht	13.200 kg
Maximales Einsatzgewicht	15.700 kg

Einführung

Die Hydraulikbagger der Reihe 300 sind seit ihrer Einführung in den 1990er Jahren in der Branche zum Maßstab bei Einsätzen im Allgemeinen und Industriebau sowie im Steinbruch geworden. Diese Leistungstradition werden die völlig neue Baureihe E und der 312E fortsetzen.

Der 312E entspricht den geltenden Emissionsgrenzwerten der Stufe IIIB in der Europäischen Union. Außerdem werden die Kunden und Fahrer die verschiedenen neuen Funktionen und Einrichtungen schätzen, die der Kraftstoffeinsparung und dem Komfort dienen.

Mehr Leistungsvermögen und Komfort, weniger Kraftstoffverbrauch und Schadstoffausstoß sowie die weiter verbesserte Servicefreundlichkeit – all das bieten der völlig neue 312E und die Hydraulikbagger der Reihe E.



Inhalt

Motor.....	3
Fahrerkabine.....	4
Hydraulik.....	5
Ober- und Unterwagen	6
Löffel-Umlenkung.....	7
Anbaugeräte	8
Integrierte Technologien	10
Wartungsfreundlichkeit	11
Sicherheit.....	12
Rundum-Kundenservice	13
Nachhaltigkeit	14
Technische Daten Hydraulikbagger	15
Standardausrüstung.....	30
Sonderausrüstung	31

Motor

Weniger Emissionen, wirtschaftliche und zuverlässige Leistung

Cat®-Motor C4.4 ACERT™

Der Cat-Motor C4.4 ACERT liefert die gleiche Leistung und verbraucht erheblich weniger Kraftstoff als der Vorgängertyp.

Lösung für Emissionen

Der Motor C4.4 ACERT des 312E ist auf die Einhaltung der Emissionsvorschriften nach Stufe IIIB ausgelegt und zeichnet sich durch eine Lösung für Nachbehandlung und Regenerierung aus, die dafür sorgt, dass die Maschine so normal wie möglich arbeitet, ohne dass ein Eingriff durch den Fahrer erforderlich wäre.

Biodiesel-kompatibles Kraftstoffsystem

Der Motor C4.4 ACERT hat ein elektronisch gesteuertes Hochdruck-Kraftstoffsystem mit elektrischer Förderpumpe und dreilagigen Kraftstoffschläuchen, das die Verwendung von Biodiesel (gemäß EN 14214) bis B20 (Beimischung von 20 % Biodiesel) erlaubt.

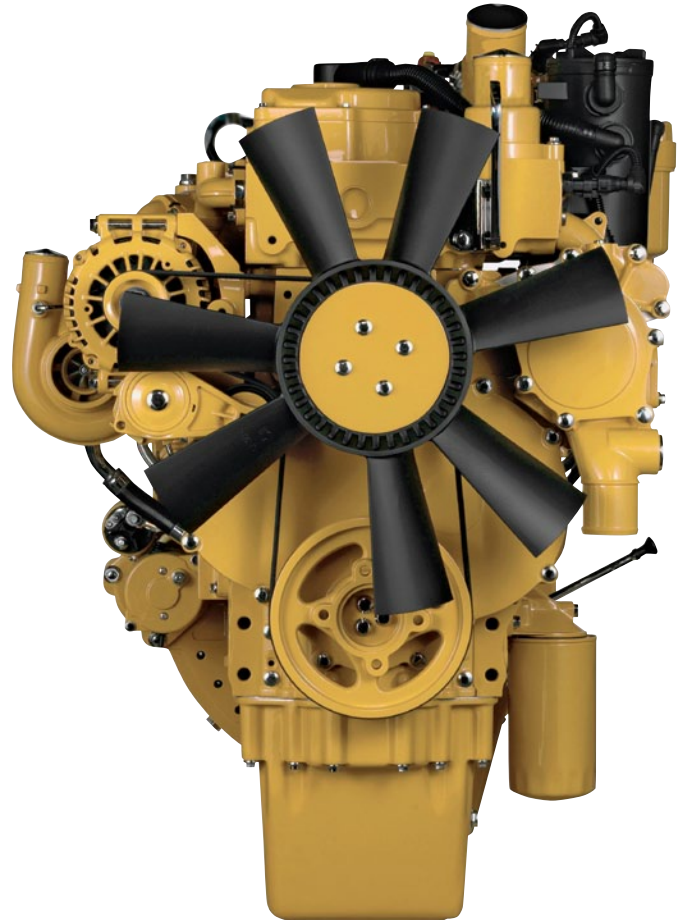
Sämtliche Dieselmotoren, die die EU-Richtlinie der Stufe IIIB erfüllen, müssen mit ultra-schwefelarmem Dieselmotorkraftstoff (ULSD, Ultra Low Sulfur Diesel) mit einem Schwefelgehalt von höchstens 15 ppm betrieben werden. Cat® DEO-ULS™ oder Öle nach den Spezifikationen Cat ECF-3, API CJ-4 und ACEA E9 sind ebenfalls erforderlich. Weitere Daten und Hinweise zu Betriebsflüssigkeiten finden Sie unter: <http://www.cat.com/cda/files/214956/7/SEBU6251-13-secured.pdf>

Kühlsystem

Das Kühlsystem ist mit einem luftgekühlten Ladeluftkühler und einem Kühlmittelkondensator ausgestattet, die sich zur Erleichterung der Wartung hochkippen und ausschwenken lassen.

Drehzahl- und Leistungssteuerung

Der 312E verfügt über eine Einstellung zur Maximierung der Leistung bei gleichzeitiger Minimierung des Kraftstoffverbrauchs. Zwei verschiedene Betriebsarten sind verfügbar: HP+-Modus, wenn Sie maximale Produktionsleistung benötigen, und ECO-Modus, wenn Sie Leistung bei geringstem Kraftstoffverbrauch benötigen. Der Fahrer kann über den Konsolenschalter problemlos zwischen den Betriebsarten wechseln, um den jeweiligen Einsatzanforderungen zu genügen und dabei Kraftstoff zu sparen.



Fahrerkabine

Komfort und Zweckmäßigkeit für den Erhalt der Leistungsfähigkeit



Sitze

Zur Wahl stehen luftgefederte, beheizbare und luftgekühlte Sitze. Alle Sitze haben eine verstellbare Rückenlehne, obere und untere Horizontalverstellung sowie Höhen- und Neigungseinstellmöglichkeiten, um dem Komfortbedürfnis des Fahrers zu entsprechen.

Bedienelemente

Die Steuerhebelkonsolen rechts und links lassen sich nach den individuellen Wünschen einstellen, was den Fahrerkomfort erhöht und seine Produktivität über den Tag verbessert. Durch Betätigen der Leerlauftaste wird die Motordrehzahl verringert, um Kraftstoff zu sparen, durch erneutes Drücken oder Betätigen des Steuerhebels kehrt die Maschine auf das normale Betriebsniveau zurück.

Monitor

Der 312E ist mit einem 7-Zoll-LCD-Monitor (1) ausgestattet, der um 40 % größer ist als beim Vorgängertyp und dessen höhere Auflösung für bessere Lesbarkeit sorgt. Eine verbesserte Tastatur und ein größerer Funktionsumfang sind ebenso kennzeichnend wie die Möglichkeit, 44 verschiedene Sprachen einstellen zu können.

Eine "Leerlaufabschaltung" über den Monitor ermöglicht dem Fahrer eine Programmierung der Leerlaufzeit vor dem Abstellen des Motors, wodurch sich erhebliche Kraftstoffeinsparungen erzielen lassen.

Das Bild der Rückfahrkamera wird direkt auf dem Monitor angezeigt, und Sie können sich auf die vor Ihnen liegende Arbeit konzentrieren.

Stromversorgung

Zwei 12-Volt-Anschlüsse zum Aufladen von elektronischen Geräten wie MP3-Player und Mobiltelefon befinden sich neben den Hauptablagebereichen.

Stauraum

Ablagen befinden sich in den vorderen, hinteren und seitlichen Konsolen. Für MP3-Player und Mobiltelefone gibt es einen eigenen Platz neben dem Zusatzstromanschluss. Der Getränkehalter eignet sich für große Becher mit Henkel, und in der Ablage hinter dem Sitz findet eine große Verpflegungsbox oder ein Werkzeugkasten Platz.

Klimaautomatik

Die Klimaanlage weist fünf Luftaustrittsöffnungen zur Belüftung mit Filterung auf und macht so das Arbeiten bei Hitze und Kälte wesentlich angenehmer.



Hydraulik

Kraft, die mehr Aushub, Fels und Schutt schnell und präzise bewegt

Hauptsteuerventil und Zusatzfunktionsventile

Beim 312E kommt ein Hochdrucksystem zum Einsatz, mit dem schwerste Arbeiten schnell erledigt werden können. Die Maschine weist einen äußerst leistungsstarken und einfachen Hauptsteuerblock auf, der den Kraftstoffverbrauch mindert und darüber hinaus einen vielseitigeren Anbaugeräteinsatz ermöglicht.

Elektronisch gesteuerte Energierückführung

Bei der Funktion "Ausleger ab" des 312E wird der Ölstrom von der Kolbenbodenseite zur Stangenseite geleitet, um Energie einzusparen, was zur verbesserten Kraftstoffnutzung beiträgt. Die Steuerungsfähigkeit in jeder Drehzahlstufe wurde optimiert, sodass geringere Druckverluste entstehen und dadurch eine bessere Feinfühligkeit, höhere Produktivität und niedrigere Betriebskosten gewährleistet sind.

Ober- und Unterwagen

Auf Einsätze in rauer Umgebung ausgelegt



Rahmen

Beim Oberwagenrahmen sind die Auflagen der Überrollschutz-Fahrerkabine verstärkt; durch die Verstärkung des Unterwagenrahmens erreichen die Bauteile eine höhere Dauerhaltbarkeit.

Unterwagen

Standard- und langer Unterwagen unterstützen unterschiedliche Einsätze. Die Laufrollen weisen eine Doppel-Massivstiftkonstruktion auf, womit eine im Vergleich zur Einfach-Massivstiftkonstruktion größere Zuverlässigkeit erreicht wird. Damit die Kettenausrichtung erhalten bleibt und zur Leistungssteigerung bei einer Vielzahl von Einsätzen gibt es jetzt einen segmentierten (zweiteiligen) Laufrollenschutz.

Kontergewicht

Das Kontergewicht ist mit einem integrierten Rückfahrkamera-Gehäuse und Hubösen ausgestattet, damit der Ausbau bei Wartungsarbeiten und Transporten einfacher ist.





Löffel-Umlenkung

Für hohe Beanspruchung und lange Nutzungsdauer

Ausleger und Stiele

Der 312E ist mit Standard- und Verstellauslegern und in vier Stielkonfigurationen erhältlich: R2.1 m, R2.5 m und R3.0 m (mit und ohne Cat-Grade Control). Alle Ausleger und Stiele werden einer Ultraschallprüfung unterzogen, um die Schweißqualität und Zuverlässigkeit sicherzustellen.

Standardausleger sind so konstruiert, dass ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Grabkraft und Löffelinhalt besteht. Sie eignen sich für alle Anwendungen, für die eine Maschine dieser Größe ausgelegt ist, wie Grab- und Ladearbeiten, Grabenziehen und Arbeiten mit hydraulischen Anbaugeräten.

Groß dimensionierte Kastenprofilkonstruktionen in Mehrplattenbauweise, mit Gussstücken und Schmiedeteilen werden in stark beanspruchten Bereichen wie Ausleger, Auslegerzylinder und Stiel zur Erhöhung der Haltbarkeit eingesetzt. Außerdem sind die Innenlagerflächen der Bolzen an der Arbeitsausrüstung geschweißt, und ein selbstschmierendes Lager erlaubt größere Wartungsintervalle und eine längere Betriebszeit.

Anbaugeräte

Perfekte Kooperation



Zu dem umfassenden Angebot an Cat-Anbaugeräten für den 312E gehören Löffel, Verdichterplatten, Greifer und Hydraulikhämmer. Alle sind darauf ausgelegt, die Vielseitigkeit und Leistung Ihrer Maschine zu optimieren.

Schnellwechseleinrichtungen

Mit einer Schnellwechseleinrichtung kann der Fahrer innerhalb von Sekunden das Anbaugerät wechseln, wodurch höchste Leistung und Flexibilität auf der Baustelle gewährleistet sind. Eine einzelne Maschine kann schnell von Aufgabe zu Aufgabe wechseln, und eine Flotte ähnlich ausgerüsteter Maschinen kann den Bestand an Anbaugeräten gemeinsam nutzen.

Löffel

Die Cat-Löffel sind als integraler Bestandteil des 312E-Systems konzipiert und erzielen durch die neue Geometrie eine höhere Leistung. Durch die umpositionierte Schneidkante lassen sie sich effizienter füllen und besser vom Fahrer steuern, was die Produktivität deutlich erhöht. Der Verschleißschutz an den Ecken wurde ebenso verbessert wie die Seitenmesser und der Seitenschneidenschutz. Die Vorzüge sind in eine neue Löffelreihe mit neuen Bezeichnungen eingeflossen.

Haltbarkeitsklassen für jede Einsatzart

Für Hydraulikbagger bietet Caterpillar Standard-Löffelklassen an. Kennzeichnend für die einzelnen Klassen ist die Haltbarkeit der Löffel bei Nutzung für die jeweils empfohlenen Einsätze und Materialien. Die Löffel der verschiedenen Haltbarkeitsklassen sind für direkte Bolzenbefestigung oder zum Einsatz mit einer Schnellwechseinrichtung erhältlich.

General Duty (GD)

GD-Löffel sind für Grabarbeiten in Materialien vorgesehen, die geringe Stoßbelastungen und wenig Abrieb verursachen, wie Erde, Lehm und Mischungen aus Erde und feinem Kies.

Severe Duty (SD)

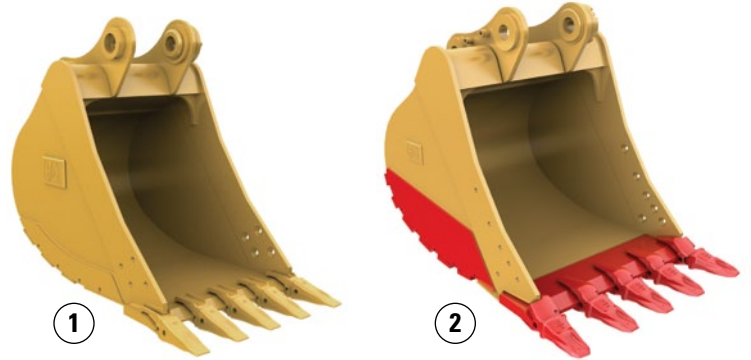
SD-Löffel sind für verschleißintensivere Materialien vorgesehen, beispielsweise Basalt und gut gesprengten Granit. In den Löffelabbildungen kennzeichnet der rote Bereich den im Vergleich zu einem GD-Löffel zunehmenden zusätzlichen Verschleißschutz.

Sonderlöffel

Zusätzlich zu den Standard-Löffelkategorien stehen bei Bedarf einige Sonderlöffel zur Verfügung.

Umfassende Produktbetreuung

Alle Cat-Anbaugeräte werden durch ein weltweites Netz von gut sortierten Teilelagern und erfahrene Service- und Betreuungsmitarbeiter unterstützt.



1) General Duty 2) Severe Duty



Integrierte Technologien

Lösungen für einfacheres und effizienteres Arbeiten

Cat®-Grade Control Tiefe und Neigung

Bei diesem optionalen System wird die herkömmliche Maschinensteuerung mit werkseitig installierten und kalibrierten Standardkomponenten verbunden. So ist das System direkt ab Werk einsatzbereit. Mithilfe interner, gut vor der rauen Arbeitsumgebung geschützter Sensoren des vorderen Gestänges informiert das System den Fahrer auf dem Monitor in der Fahrerkabine (1) in Echtzeit über die Zahnsitzenstellung, sodass herkömmliche Planungskontrollen kaum noch erforderlich sind und die Sicherheit auf der Baustelle verbessert wird. Durch das System benötigt der Fahrer außerdem weniger Arbeitstakte für eine Aufgabe und verbraucht dadurch weniger Kraftstoff. Cat-Händler können das System um bewährte Positionsbestimmungssysteme von Cat AccuGrade™, darunter GPS und Universal Total Station (UTS), erweitern und damit auf dreidimensionale Steuerung aufrüsten.

Cat Product Link

Mit diesem optionalen, tief integrierten Maschinenüberwachungssystem können Kunden die Effizienz ihres Flottenmanagements insgesamt verbessern. Ereignisse und Diagnosecodes sowie Informationen über Betriebsstunden, Kraftstoffverbrauch, Leerlaufzeit, Maschinenstandort und andere Details werden zu einer sicheren webbasierten Anwendung (2 und 3) namens VisionLink™ übertragen, die Daten mit leistungsstarken Tools an Benutzer und Händler übermittelt.



Wartungsfreundlichkeit

Schneller, einfacher und sicherer Zugang

Wartungstüren

Die breiten Wartungstüren verfügen über stabilere Scharniere und Verriegelungen, und das neu gestaltete Gitter trägt dazu bei, das Eindringen von Fremdkörpern zu verhindern. Eine neue einteilige Haube erleichtert den Zugang zum Motor- und zum Kühlerraum.

Anordnung der Komponenten

Die Räume für Kühler, Pumpe und Luftfilter ermöglichen problemlosen Zugang zu den wichtigen Komponenten. Der Frischluftfilter befindet sich seitlich an der Fahrerkabine und ist damit bei Bedarf leicht zu erreichen und zu wechseln.

Weitere Vorteile in der Wartung

Das Kraftstoffvorfilterelement des Wasserabscheiders mit Wasserstandsensoren befindet sich im Pumpenraum und ist vom Boden aus erreichbar. Die elektrische Entlüftungspumpe vor dem Sockel des Vorfilters ist wartungsfreundlicher als eine herkömmliche Handförderpumpe.

Im Pumpenraum befindet sich auch der Fernablasshahn des Kraftstofftanks, sodass Wasser und Ablagerungen während der Wartung leicht abgelassen werden können.

Die Motorölkontrolle befindet sich leicht zugänglich an der Motorvorderseite, ein speziell ausgelegter Ablasshahn verhindert, dass Öl verschüttet wird.



Sicherheit

Einrichtungen, die Personen schützen



Fahrerkabine mit ROPS (Rollover Protective Structure, Überrollschutz)

An die Überrollschutz-Fahrerkabine kann eine Fahrerschutzvorrichtung (OPG, Operator Protective Guard) direkt angeschraubt werden.

Schalldämmung

Eine verbesserte Abdichtung und Dachverkleidung in der Fahrerkabine sorgen für einen deutlich niedrigeren Geräuschpegel in der Fahrerkabine während des Betriebs der Maschine.

Rutschhemmende Trittleche

Die Oberfläche des Oberwagens und das Staufach sind mit rutschhemmenden Blechen versehen, damit Servicetechniker und Fahrer bei Wartungsarbeiten nicht ausrutschen.

Trittstufen, Handläufe und Schutzgeländer

Durch Trittstufen an Unterwagenrahmen und Staufach sowie verlängerte Handläufe und optionale Schutzgeländer am Oberwagen können die Fahrer sicher an der Maschine arbeiten.

Scheinwerfer mit Ausschaltverzögerung

Wenn das Licht eingeschaltet wird, leuchten Fahrerkabinen- und Auslegerscheinwerfer weiter, um die Sicht zu verbessern, nachdem der Motorstartschalter auf OFF (Aus) gedreht wurde.

Xenon-Scheinwerfer

Halogenscheinwerfer gehören zur Serienausstattung. Für noch bessere Sicht kann eine Sonderausrüstung mit Xenon-Scheinwerfern erfolgen.

Fenster

Bei der zweiteiligen Frontscheibe (Teilung 70/30) weist die obere Scheibe oben und an beiden Seiten Handgriffe auf, sodass der Fahrer sie unter das Dach einschieben kann. Die untere Scheibe kann herausgenommen und an der linken Fahrerkabinnenwand aufbewahrt werden. Das große Dachfenster sorgt für beste Sicht nach oben, ausgezeichnete natürliche Beleuchtung und gute Belüftung. Das Dachfenster kann vollständig geöffnet werden und als Notausstieg dienen.

Scheibenwischeranlage

Ein unterer Scheibenwischer ist als Option für bestmögliche Sicht bei Schlechtwetterbedingungen erhältlich. Der untere Scheibenwischermotor ist in den Oberwagen integriert und behindert somit nicht die Sicht nach vorn.

Monitor-Warnsystem

Die Maschine zeichnet sich durch einen Summer im Monitor aus, der dem Fahrer kritische Zustände kommuniziert, wie beispielsweise, wenn Filter verschmutzt sind oder der Hydrauliköl-Füllstand niedrig ist. So kann dieser unverzüglich entsprechende Maßnahmen ergreifen.

Rückfahrkamera

Eine serienmäßige Rückfahrkamera ist im Kontergewicht untergebracht. Das Bild wird auf dem Monitor in der Fahrerkabine angezeigt, sodass der Fahrer genau sieht, was sich hinter der Maschine befindet.





Rundum-Kundenservice

Kundendienst, auf den Sie sich verlassen können

Produktbetreuung

Cat-Händler nutzen ein weltweites Netzwerk, um die Betriebszeit der Maschinen zu maximieren. Darüber hinaus können sie Ihnen helfen, mit werksüberholten Cat-Komponenten bares Geld zu sparen.

Maschinenwahl

Wie sind die Einsatzanforderungen, und welche Anbaugeräte werden gebraucht? Welche Leistung ist erforderlich? Ihr Cat-Händler kann Ihnen mit Empfehlungen helfen, die richtige Maschine zu wählen.

Anschaffung

Berücksichtigen Sie sowohl die Finanzierungsoptionen als auch die alltäglichen Betriebskosten. Überlegen Sie, welche Händlerserviceleistungen in die Kosten der Maschine einbezogen werden und auf lange Sicht die Vorhalte- und Betriebskosten senken können.

Serviceverträge

Cat-Händler bieten verschiedene Serviceverträge an und erarbeiten zusammen mit Ihnen einen Plan, der Ihren Bedürfnissen optimal entspricht. Zum Schutz Ihrer Investition kann er sich auf die gesamte Maschine einschließlich der Anbaugeräte beziehen.

Betrieb

Eine Verbesserung der Arbeitsmethoden kann Ihren Gewinn steigern. Ihr Cat-Händler ist Ihnen gern mit Videos, Literatur und anderen Vorschlägen bei der Produktivitätssteigerung behilflich. Caterpillar bietet außerdem Simulatoren und anerkannte Schulungen für Fahrer an, damit Sie den größtmöglichen Nutzen aus Ihrer Investition ziehen können.

Ersatz

Reparieren, überholen oder ersetzen? Ihr Cat-Händler unterstützt Sie bei der Abschätzung der jeweiligen Kosten, damit Sie die für Ihr Unternehmen beste Entscheidung treffen können.



Nachhaltigkeit

In jeder Hinsicht der Zeit voraus

- Der Motor C4.4 ACERT erfüllt mit dem Cat-Modul für saubere Emissionen (CEM, Cat Clean Emission Module) die Emissionsvorschriften gemäß EU-Stufe IIIB.
- Im Betrieb mit hoher Motorleistung und bei Einsätzen mit hohen Anforderungen bewältigt der 312E einen ähnlichen Arbeitsumfang wie die Vorgängerversion der Serie D, verbraucht aber bis zu 9 % weniger Kraftstoff. Er ist also effizienter, schont die Ressourcen und stößt weniger CO₂ aus.
- Der 312E muss mit ultra-schwefelarmem Dieseldieselkraftstoff (ULSD) mit einem Schwefelanteil von höchstens 15 ppm oder mit einer Mischung aus Biodiesel (B20) und ULSD gemäß EN 14214 Standards betrieben werden.
- Eine Füllstandsanzeige hilft Servicetechnikern dabei, ein Überfüllen des Kraftstofftanks zu vermeiden.
- Der 312E ist auf Überholbarkeit ausgelegt. Zur Verringerung von Abfall und Senkung der Kosten ist eine Generalüberholung der wesentlichen Konstruktionselemente und Hauptbauteile möglich.
- Ein effizienter Motorölfilter mit schraubbarem Patronengehäuse und Filtereinsatz macht lackierte Metallbehälter mit integriertem Filter überflüssig. Der Filtereinsatz lässt sich einfach ersetzen und kann zur Verringerung des Abfalls verbrannt werden.
- Der 312E ist eine effiziente, produktive Maschine, die im Sinne der Erhaltung unserer natürlichen Ressourcen für die kommenden Generationen konstruiert wurde.

Motor

Motortyp	Cat® C4.4 ACERT™
Nettoleistung – ISO 14396	70 kW 94 HP
Bohrung	105 mm
Hub	127 mm
Hubraum	4,4 l

Gewichtsangaben

Minimales Einsatzgewicht*	13.200 kg
Maximales Einsatzgewicht**	15.700 kg

*Langer Unterwagen, R2.5, 0,65 m³ Löffel und 500 mm Bodenplatte.

**Langer Unterwagen, R3.0, 0,65 m³ Löffel, 770 mm Bodenplatte und Schild.

Hydrauliksystem

Hauptsystem – max. Volumenstrom (gesamt)	254 l/min
Schwenksystem – max. Volumenstrom	127 l/min
Max. Druck – Ausrüstung	30.500 kPa
Max. Druck – Fahren	35.000 kPa
Max. Druck – Schwenken	23.000 kPa
Vorsteuersystem – max. Volumenstrom	21,9 l/min
Vorsteuersystem – max. Druck	4120 kPa
Auslegerzylinder – Bohrung	110 mm
Auslegerzylinder – Hub	1015 mm
Stielzylinder – Bohrung	120 mm
Stielzylinder – Hub	1197 mm
Löffelzylinder – Bohrung	100 mm
Löffelzylinder – Hub	939 mm

Antrieb

Max. Fahrgeschwindigkeit	5,5 km/h
Maximale Zugkraft	114 kN

Schwenkwerk

Schwenkgeschwindigkeit	11,5/min
Schwenkmoment	30,9 kNm

Füllmengen

Kraftstofftankinhalt	250 l
Kühlsystem	22 l
Motoröl (mit Filter)	13,5 l
Schwenkantrieb (je)	2,4 l
Seitenantrieb (je)	3 l
Hydrauliksystem (einschließlich Tank)	164 l
Hydrauliktank	90,6 l

Kette

Anzahl der Bodenplatten (je Seite)	
Standardunterwagen	43
Langer Unterwagen	46
Anzahl der Laufrollen (je Seite)	
Standardunterwagen	6
Langer Unterwagen	7
Anzahl der Tragrollen (je Seite)	
Standardunterwagen	1
Langer Unterwagen	2

Geräuschpegel

Innengeräusch (geschlossen) – ISO 6396	69 dB(A)
Außengeräusch – ISO 6395	100 dB(A)

- Die vorschriftsmäßig montierte und gewartete Fahrerkabine von Caterpillar erfüllt bei geschlossenen Türen und Fenstern gemäß ANSI/SAE J1166 OKT98 die zum Zeitpunkt der Herstellung geltenden OSHA- und MSHA-Grenzwerte für den Schalldruckpegel für den Fahrer.
- Bei längerem Betrieb der Maschine ohne Kabine, mit nicht ordnungsgemäß gewarteter Fahrerkabine oder mit geöffneten Türen/Fenstern bzw. in lauter Umgebung ist möglicherweise ein Gehörschutz erforderlich.

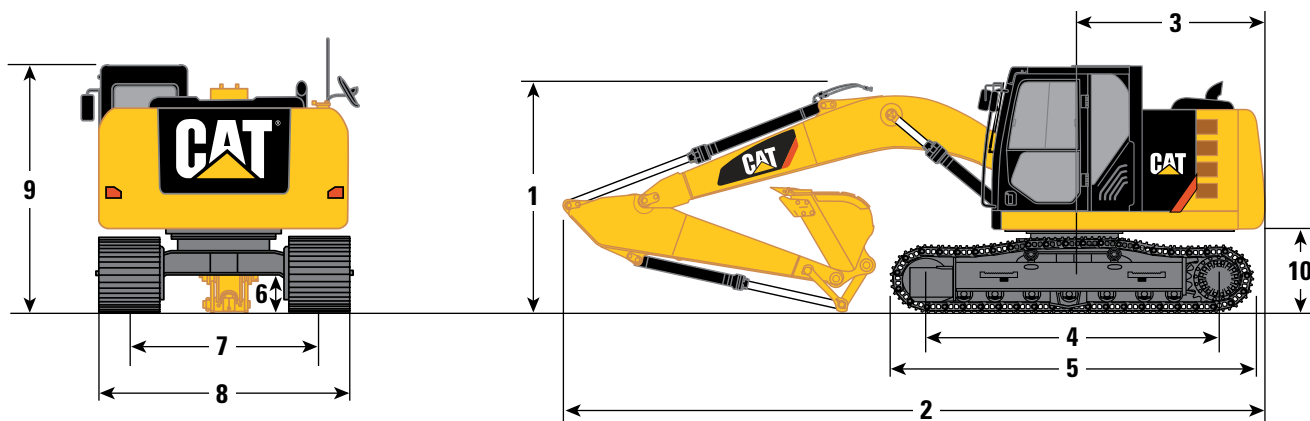
Normen

Bremsen	
Fahrerkabine mit ROPS (Rollover Protective Structure, Überrollschutz)	ISO 12117-2
Fahrerkabine mit Fahrerschutzvorrichtungen	ISO 10262 1998

Technische Daten Hydraulikbagger 312E

Abmessungen

Bei allen Angaben zu Abmessungen handelt es sich um Zirkawerte.



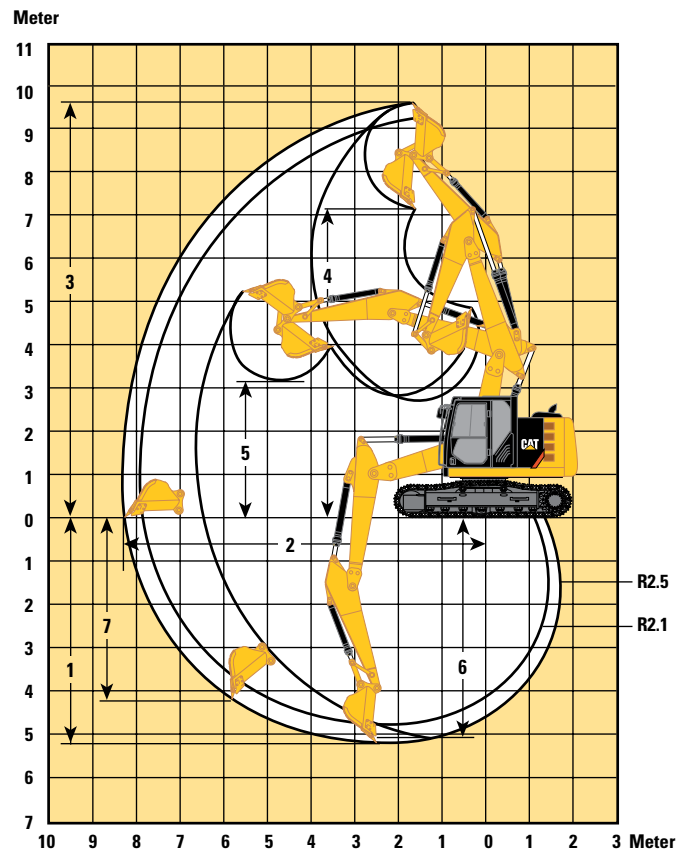
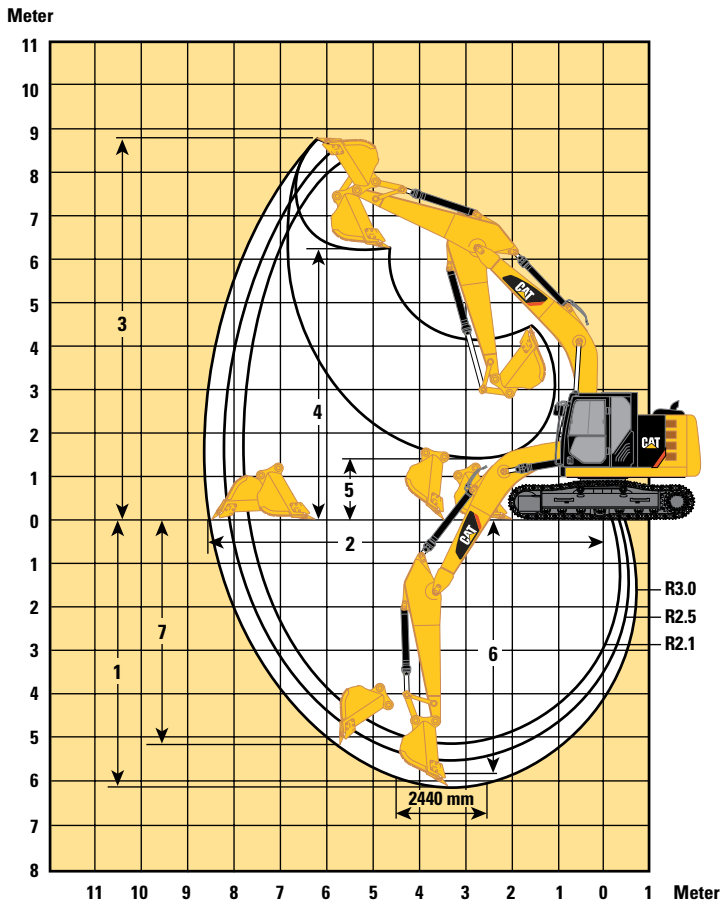
Stiel	Standardausleger 4,65 m			Verstellausleger	
	R3.0	R2.5	2,1	R2.5	2,1
	mm	mm	mm	mm	mm
1 Transporthöhe*	3060	3060	3060	3060	3060
Transporthöhe über Ausleger	2830	2830	2830	2750	2490
Transporthöhe mit Schutzgelenker	3060	3060	3060	3060	3060
Transporthöhe über Dachschutz	2970	2970	2970	2970	2970
2 Transportlänge					
Standardunterwagen	7680	7670	7690	7730	7770
Langer Unterwagen	7670	7670	7690	7730	7770
Standardunterwagen mit Schild	7900	7890	7910	7950	7990
Langer Unterwagen mit Schild	7960	7950	7970	8010	8050
3 Heckschwenkradius	2160	2160	2160	2160	2160
4 Länge bis zur Mitte der Laufrollen					
Standardunterwagen	2780	2780	2780	2780	2780
Langer Unterwagen	3040	3040	3040	3040	3040
5 Kettenlänge					
Standardunterwagen	3490	3490	3490	3490	3490
Langer Unterwagen	3750	3750	3750	3750	3750
6 Bodenfreiheit	440	440	440	440	440
7 Spurweite	1990	1990	1990	1990	1990
8 Transportbreite					
500-mm-Bodenplatten	2490	2490	2490	2490	2490
600-mm-Bodenplatten	2590	2590	2590	2590	2590
700-mm-Bodenplatten	2690	2690	2690	2690	2690
9 Höhe über Fahrererkabine	2770	2770	2270	2770	2770
Höhe über Fahrererkabine mit Steinschlagschutzdach	2970	2970	2970	2970	2970
10 Bodenfreiheit bis Kontergewicht**	890	890	890	890	890

*Einschließlich Bodenplattensteghöhe.

**Ohne Bodenplattensteghöhe.

Arbeitsbereiche

Bei allen Angaben zu Abmessungen handelt es sich um Zirkawerte.



Stiel	Standardausleger 4,65 m			Verstellausleger	
	R3.0 mm	R2.5 mm	R2.1 mm	R2.5 mm	R2.1 mm
1 Maximale Grabtiefe	6040	5540	5140	5210	4820
2 Maximale Reichweite auf Standebene	8620	8170	7790	8310	7920
3 Maximale Einstechhöhe	8710	8490	8230	9610	9250
4 Maximale Ladehöhe	6330	6100	5850	7160	6810
5 Mindestladehöhe	1530	2020	2420	2750	3110
6 Maximale Grabtiefe bei Sohlenlänge 2440 mm	5860	5330	4900	5090	4680
7 Maximale vertikale Grabtiefe	5200	4840	4380	4260	3840

Technische Daten Hydraulikbagger 312E

Einsatzgewicht und Bodendruck

Standardunterwagen ohne Schild

	700 mm		600 mm		500 mm	
	Dreisteg-Bodenplatten		Dreisteg-Bodenplatten		Dreisteg-Bodenplatten	
	kg	kPa	kg	kPa	kg	kPa
Standardausleger – 4,65 m						
R3.0	13.700	31,7	13.500	36,4	13.200	42,7
R2.5	13.600	31,4	13.400	36,1	13.200	42,7
R2.1	13.600	31,4	13.400	36,1	13.200	42,7
Verstellausleger						
R2.5	14.300	33,1	14.100	38,0	13.900	45,0
R2.1	14.300	33,1	14.100	38,0	13.900	45,0

Langer Unterwagen ohne Schild

	700 mm		600 mm		500 mm	
	Dreisteg-Bodenplatten		Dreisteg-Bodenplatten		Dreisteg-Bodenplatten	
	kg	kPa	kg	kPa	kg	kPa
Standardausleger – 4,65 m						
R3.0	14.100	30,0	13.800	34,2	13.500	40,2
R2.5	14.000	29,8	13.700	34,1	13.500	40,1
R2.1	14.000	29,8	13.730	34,1	13.480	40,1
Verstellausleger						
R2.5	14.700	31,3	14.400	35,7	14.200	42,3
R2.1	14.700	31,3	14.400	35,7	14.200	42,3

Standardunterwagen mit Schild

	700 mm		600 mm		500 mm	
	Dreisteg-Bodenplatten		Dreisteg-Bodenplatten		Dreisteg-Bodenplatten	
	kg	kPa	kg	kPa	kg	kPa
Standardausleger – 4,65 m						
R3.0	14.500	33,5	14.300	38,6	14.000	45,3
R2.5	14.400	33,3	14.200	38,3	14.000	45,3
R2.1	14.500	33,5	14.200	38,3	14.000	45,3
Verstellausleger						
R2.5	15.200	35,1	14.900	40,2	14.700	47,6
R2.1	15.200	35,1	14.900	40,2	14.700	47,6

Langer Unterwagen mit Schild

	700 mm		600 mm		500 mm	
	Dreisteg-Bodenplatten		Dreisteg-Bodenplatten		Dreisteg-Bodenplatten	
	kg	kPa	kg	kPa	kg	kPa
Standardausleger – 4,65 m						
R3.0	14.900	31,7	14.600	36,2	14.400	42,9
R2.5	14.800	31,5	14.500	36,0	14.300	42,6
R2.1	14.800	31,5	14.500	36,0	14.300	42,6
Verstellausleger						
R2.5	15.500	33,0	15.200	37,7	15.000	44,7
R2.1	15.530	33,0	15.250	37,8	15.000	44,7

Alle Gewichtsangaben sind auf 100 kg gerundet, einschließlich 0,65-m³-Universallöffel (470 kg).
Gewicht des Verstellauslegers mit Zusatzhydraulik-Leitungen.

Gewicht der Hauptbauteile

	kg
Grundmaschine (mit Auslegerzylinder, ohne Kontergewicht, Arbeitsausrüstung und Ketten)	5120
Unterwagen	
Langer Unterwagen	2600
Standardunterwagen	2380
Kontergewicht – 2,2 t	2200
Ausleger (mit Leitungen, Bolzen und Stielzylinder)	
Standardausleger – 4,65 m	1010
Verstellausleger	1740
Stiel (mit Leitungen, Bolzen, Löffelzylinder und Löffel-Umlenkung)	
R3.0	560
R2.5	480
R2.1	490
Bodenplatte (Standard/je Laufkette)	
500-mm-Dreisteg	1460
600-mm-Dreisteg	1700
700-mm-Dreisteg	1960
Bodenplatte (lang/je Laufkette)	
500-mm-Dreisteg	1560
600-mm-Dreisteg	1820
700-mm-Dreisteg	2100
Schild	
2500 mm	810
2600 mm	810
2700 mm	820

Alle Gewichtsangaben außer denen für Löffel und Schnellwechseinrichtungen sind auf 10 kg gerundet.

Grundmaschine einschließlich Fahrer (75 kg), 90 % Kraftstofftankfüllung und Unterwagen mit Laufrollenschutz in der Mitte.

Losbrech- und Reißkräfte

Stiel	Standardausleger 4,65 m			Verstellausleger	
	R3.0	R2.5	R2.1	R2.5	R2.1
	kN	kN	kN	kN	kN
GD-Löffel					
Losbrechkraft (ISO)	95	95	95	95	95
Reißkraft (ISO)	58	65	74	65	74
HD-Löffel					
Losbrechkraft (ISO)	95	95	95	95	95
Reißkraft (ISO)	58	65	74	65	74
SD-Löffel					
Losbrechkraft (ISO)	95	95	95	95	95
Reißkraft (ISO)	58	65	74	65	74

Technische Daten Hydraulikbagger 312E

Hubkraft Standardausleger 312E



Lasthakenhöhe



Traglast bei maximaler Reichweite



Traglast bei Frontauslage



Traglast bei Seitenauslage















Ausleger – 4,65 m

Stiel – R3.0

Kontergewicht – 2,2 t

Bodenplatten – 700-mm-Dreisteg

Löffel – keiner

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m				m
														
7,5 m	kg											*2550	*2550	4,37
6,0 m	kg											*2100	*2100	5,95
4,5 m	kg							*3150	2500			*2000	*2000	6,86
3,0 m	kg					*3900	3750	3350	2450			*2000	1750	7,35
1,5 m	kg			*7600	6400	*4950	3500	3250	2350	*2150	1650	*2050	1650	7,52
Bodenebene	kg			*7850	5950	4750	3300	3150	2250			*2300	1650	7,38
-1,5 m	kg	*4500	*4500	9150	5850	4650	3200	3100	2200			2550	1800	6,91
-3,0 m	kg	*7500	*7500	*8550	5900	4650	3200	3100	2200			3100	2200	6,04
-4,5 m	kg			*6450	6100	*4050	3350					*4000	3350	4,53













Ausleger – 4,65 m

Stiel – R2.5

Kontergewicht – 2,2 t

Bodenplatten – 700-mm-Dreisteg

Löffel – keiner

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m				m
												
6,0 m	kg					*3350	*3350			*2450	*2450	5,37
4,5 m	kg					*3550	*3550	3400	2500	*2250	2250	6,37
3,0 m	kg			*5850	*5850	*4350	3750	3350	2450	*2250	1950	6,90
1,5 m	kg			*8450	6250	4950	3500	3250	2350	*2350	1850	7,08
Bodenebene	kg			*6900	5950	4800	3350	3150	2250	*2600	1850	6,93
-1,5 m	kg	*4900	*4900	*9250	5950	4700	3250	3150	2250	2850	2050	6,42
-3,0 m	kg	*8750	*8750	*8100	6000	4750	3300			3600	2550	5,47













Ausleger – 4,65 m

Stiel – R2.1

Kontergewicht – 2,2 t

Bodenplatten – 700-mm-Dreisteg

Löffel – keiner

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m				m
												
6,0 m	kg					*3800	*3800			*3000	*3000	4,87
4,5 m	kg					*3900	3850			*2750	2450	5,95
3,0 m	kg			*6600	*6600	*4650	3650	3300	2400	*2700	2100	6,51
1,5 m	kg					4900	3450	3200	2300	2750	1950	6,70
Bodenebene	kg			*6250	5900	4750	3300	3150	2250	2800	2000	6,54
-1,5 m	kg	*5300	*5300	*8900	5900	4700	3250	3150	2250	3150	2250	6,01
-3,0 m	kg			*7500	6050	4750	3300			4150	2900	4,98

*Die Last ist durch das Hydraulikhubvermögen und nicht durch die Kipplast begrenzt. Die angegebenen Lasten entsprechen der Norm ISO 10567:2007 für das Hubvermögen von Hydraulikbaggern. Sie betragen maximal 87 % des hydraulischen Hubvermögens oder 75 % der Kipplast. Das Gewicht aller zusätzlichen Hubmittel muss von den oben angegebenen Hublasten abgezogen werden. Die Hublasten gelten für eine auf festem, ebenem Grund stehende Maschine. Bei Nutzung eines Anbaugeräte-Anbaupunkts zum Befördern/Heben von Gegenständen kann die Hubleistung der Maschine beeinträchtigt werden.

Spezifische Produktinformationen sind dem entsprechenden Betriebs- und Wartungshandbuch zu entnehmen.

Hubkraft Standardausleger 312E



Lasthakenhöhe



Traglast bei maximaler Reichweite



Traglast bei Frontauslage



Traglast bei Seitenauslage

Ausleger – 4,65 m
Stiel – R3.0

Kontergewicht – 2,2 t
Bodenplatten – 500-mm-Dreisteg

Löffel – keiner

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m				m
7,5 m	kg											*2550	*2550	4,37
6,0 m	kg											*2100	*2100	5,95
4,5 m	kg							*3150	2450			*2000	1950	6,86
3,0 m	kg					*3900	3650	3250	2350			*2000	1700	7,35
1,5 m	kg			*7600	6200	4850	3400	3150	2250	*2150	1600	*2050	1600	7,52
Bodenebene	kg			*7850	5750	4600	3200	3000	2150			2250	1600	7,38
-1,5 m	kg	*4500	*4500	8850	5650	4500	3100	2950	2100			2450	1750	6,91
-3,0 m	kg	*7500	*7500	*8550	5700	4500	3100	3000	2100			2950	2100	6,04
-4,5 m	kg			*6450	5900	*4050	3250					*4000	3200	4,53

Ausleger – 4,65 m
Stiel – R2.5

Kontergewicht – 2,2 t
Bodenplatten – 500-mm-Dreisteg

Löffel – keiner

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m				m
6,0 m	kg					*3350	*3350			*2450	*2450	5,37
4,5 m	kg					*3550	*3550	3300	2400	*2250	2200	6,37
3,0 m	kg			*5850	*5850	*4350	3600	3250	2350	*2250	1900	6,90
1,5 m	kg			*8450	6050	4800	3400	3150	2250	*2350	1800	7,08
Bodenebene	kg			*6900	5750	4600	3200	3050	2200	2500	1800	6,93
-1,5 m	kg	*4900	*4900	8950	5750	4550	3150	3000	2150	2750	2000	6,42
-3,0 m	kg	*8750	*8750	*8100	5850	4600	3200			3500	2500	5,47

Ausleger – 4,65 m
Stiel – R2.1

Kontergewicht – 2,2 t
Bodenplatten – 500-mm-Dreisteg

Löffel – keiner

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m				m
6,0 m	kg					*3800	3800			*3000	*3000	4,87
4,5 m	kg					*3900	3750			*2750	2400	5,95
3,0 m	kg			*6600	6550	*4650	3550	3200	2300	*2700	2050	6,51
1,5 m	kg					4750	3300	3100	2250	2650	1900	6,70
Bodenebene	kg			*6250	5700	4550	3200	3050	2150	2700	1950	6,54
-1,5 m	kg	*5300	*5300	*8900	5700	4550	3150	3050	2150	3000	2150	6,01
-3,0 m	kg			*7500	5850	4600	3200			4000	2850	4,98

*Die Last ist durch das Hydraulikhubvermögen und nicht durch die Kipplast begrenzt. Die angegebenen Lasten entsprechen der Norm ISO 10567:2007 für das Hubvermögen von Hydraulikbaggern. Sie betragen maximal 87 % des hydraulischen Hubvermögens oder 75 % der Kipplast. Das Gewicht aller zusätzlichen Hubmittel muss von den oben angegebenen Hublasten abgezogen werden. Die Hublasten gelten für eine auf festem, ebenem Grund stehende Maschine. Bei Nutzung eines Anbaugeräte-Anbaupunkts zum Befördern/Heben von Gegenständen kann die Hubleistung der Maschine beeinträchtigt werden.

Spezifische Produktinformationen sind dem entsprechenden Betriebs- und Wartungshandbuch zu entnehmen.

Technische Daten Hydraulikbagger 312E

Traglasten 312E L mit Standardausleger



Lasthakenhöhe



Traglast bei maximaler Reichweite



Traglast bei Frontauslage



Traglast bei Seitenauslage















Ausleger – 4,65 m

Stiel – R3.0

Kontergewicht – 2,2 t

Bodenplatten – 700-mm-Dreisteg

Löffel – keiner

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m				m
														
7,5 m	kg											*2550	*2550	4,37
6,0 m	kg											*2100	*2100	5,95
4,5 m	kg							*3150	2550			*2000	*2000	6,86
3,0 m	kg					*3900	3850	*3450	2500			*2000	1800	7,35
1,5 m	kg			*7600	6550	*4950	3600	3700	2400	*2150	1700	*2050	1700	7,52
Bodenebene	kg			*7850	6100	5550	3400	3600	2300			*2300	1700	7,38
-1,5 m	kg	*4500	*4500	*9350	6000	5450	3300	3550	2250			*2700	1850	6,91
-3,0 m	kg	*7500	*7500	*8550	6050	5450	3300	3600	2250			3550	2250	6,04
-4,5 m	kg			*6450	6250	*4050	3450					*4000	3400	4,53













Ausleger – 4,65 m

Stiel – R2.5

Kontergewicht – 2,2 t

Bodenplatten – 700-mm-Dreisteg

Löffel – keiner

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m				m
												
6,0 m	kg					*3350	*3350			*2450	*2450	5,37
4,5 m	kg					*3550	*3550	*3550	2550	*2250	*2250	6,37
3,0 m	kg			*5850	*5850	*4350	3800	*3750	2500	*2250	2000	6,90
1,5 m	kg			*8450	6400	*5350	3600	3750	2400	*2350	1900	7,08
Bodenebene	kg			*6900	6100	5550	3400	3650	2300	*2600	1900	6,93
-1,5 m	kg	*4900	*4900	*9250	6100	5500	3350	3600	2300	*3100	2100	6,42
-3,0 m	kg	*8750	*8750	*8100	6150	*5500	3400			4150	2650	5,47













Ausleger – 4,65 m

Stiel – R2.1

Kontergewicht – 2,2 t

Bodenplatten – 700-mm-Dreisteg

Löffel – keiner

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m				m
												
6,0 m	kg					*3800	*3800			*3000	*3000	4,87
4,5 m	kg					*3900	*3900			*2750	2500	5,95
3,0 m	kg			*6600	*6600	*4650	3750	3800	2450	*2700	2150	6,51
1,5 m	kg					*5550	3500	3700	2350	*2850	2000	6,70
Bodenebene	kg			*6250	6050	5500	3350	3600	2300	*3200	2050	6,54
-1,5 m	kg	*5300	*5300	*8900	6050	5500	3350	3600	2300	3600	2300	6,01
-3,0 m	kg			*7500	6200	*5100	3400			*4350	3000	4,98

*Die Last ist durch das Hydraulikhubvermögen und nicht durch die Kipplast begrenzt. Die angegebenen Lasten entsprechen der Norm ISO 10567:2007 für das Hubvermögen von Hydraulikbaggern. Sie betragen maximal 87 % des hydraulischen Hubvermögens oder 75 % der Kipplast. Das Gewicht aller zusätzlichen Hubmittel muss von den oben angegebenen Hublasten abgezogen werden. Die Hublasten gelten für eine auf festem, ebenem Grund stehende Maschine. Bei Nutzung eines Anbaugeräte-Anbaupunkts zum Befördern/Heben von Gegenständen kann die Hubleistung der Maschine beeinträchtigt werden.

Spezifische Produktinformationen sind dem entsprechenden Betriebs- und Wartungshandbuch zu entnehmen.

Traglasten 312E L mit Standardausleger



Lasthakenhöhe



Traglast bei maximaler Reichweite



Traglast bei Frontauslage



Traglast bei Seitenauslage

Ausleger – 4,65 m

Kontergewicht – 2,2 t

Löffel – keiner

Stiel – R3.0

Bodenplatten – 500-mm-Dreisteg

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m				m
7,5 m	kg											*2550	*2550	4,37
6,0 m	kg											*2100	*2100	5,95
4,5 m	kg							*3150	2500			*2000	2000	6,86
3,0 m	kg					*3900	3750	*3450	2400			*2000	1750	7,35
1,5 m	kg			*7600	6350	*4950	3500	3600	2300	*2150	1650	*2050	1650	7,52
Bodenebene	kg			*7850	5900	5350	3300	3500	2200			*2300	1650	7,38
-1,5 m	kg	*4500	*4500	*9350	5750	5250	3200	3400	2150			*2700	1800	6,91
-3,0 m	kg	*7500	*7500	*8550	5800	5250	3200	3450	2200			3400	2150	6,04
-4,5 m	kg			*6450	6000	*4050	3300					*4000	3300	4,53

Ausleger – 4,65 m

Kontergewicht – 2,2 t

Löffel – keiner

Stiel – R2.5

Bodenplatten – 500-mm-Dreisteg

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m				m
6,0 m	kg					*3350	*3350			*2450	*2450	5,37
4,5 m	kg					*3550	*3550	*3550	2450	*2250	2250	6,37
3,0 m	kg			*5850	*5850	*4350	3700	3700	2400	*2250	1950	6,90
1,5 m	kg			*8450	6200	*5350	3450	3600	2300	*2350	1800	7,08
Bodenebene	kg			*6900	5900	5400	3300	3500	2250	*2600	1850	6,93
-1,5 m	kg	*4900	*4900	*9250	5850	5300	3250	3500	2200	*3100	2000	6,42
-3,0 m	kg	*8750	*8750	*8100	5950	5350	3250			4000	2550	5,47

Ausleger – 4,65 m

Kontergewicht – 2,2 t

Löffel – keiner

Stiel – R2.1

Bodenplatten – 500-mm-Dreisteg

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m				m
6,0 m	kg					*3800	*3800			*3000	*3000	4,87
4,5 m	kg					*3900	3800			*2750	2450	5,95
3,0 m	kg			*6600	*6600	*4650	3600	3650	2350	*2700	2100	6,51
1,5 m	kg					5500	3400	3550	2300	*2850	1950	6,70
Bodenebene	kg			*6250	5850	5350	3250	3500	2200	3100	2000	6,54
-1,5 m	kg	*5300	*5300	*8900	5850	5300	3200	3500	2200	3500	2200	6,01
-3,0 m	kg			*7500	6000	*5100	3300			*4350	2900	4,98

*Die Last ist durch das Hydraulikhubvermögen und nicht durch die Kipplast begrenzt. Die angegebenen Lasten entsprechen der Norm ISO 10567:2007 für das Hubvermögen von Hydraulikbaggern. Sie betragen maximal 87 % des hydraulischen Hubvermögens oder 75 % der Kipplast. Das Gewicht aller zusätzlichen Hubmittel muss von den oben angegebenen Hublasten abgezogen werden. Die Hublasten gelten für eine auf festem, ebenem Grund stehende Maschine. Bei Nutzung eines Anbaugeräte-Anbaupunkts zum Befördern/Heben von Gegenständen kann die Hubleistung der Maschine beeinträchtigt werden.

Spezifische Produktinformationen sind dem entsprechenden Betriebs- und Wartungshandbuch zu entnehmen.

Technische Daten Hydraulikbagger 312E

Hubkraft Standardausleger 312E



Lasthakenhöhe



Traglast bei maximaler Reichweite



Traglast bei Frontauslage



Traglast bei Seitenauslage















Ausleger – 4,65 m

Stiel – R3.0

Kontergewicht – 2,2 t

Bodenplatten – 600-mm-Dreisteg – Schild abgesenkt

Löffel – keiner

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m				m
														
7,5 m	kg											*2550	*2550	4,37
6,0 m	kg											*2100	*2100	5,95
4,5 m	kg							*3150	2850			*2000	*2000	6,86
3,0 m	kg					*3900	*3900	*3450	2800			*2000	*2000	7,35
1,5 m	kg			*7600	7500	*4950	4050	*3950	2650	*2150	1900	*2050	1900	7,52
Bodenebene	kg			*7850	7000	*5750	3850	*4350	2550			*2300	1950	7,38
-1,5 m	kg	*4500	*4500	*9350	6900	*6100	3750	*4500	2500			*2700	2100	6,91
-3,0 m	kg	*7500	*7500	*8550	6950	*5750	3750	*3950	2550			*3600	2500	6,04
-4,5 m	kg			*6450	*6450	*4050	3900					*4000	3850	4,53













Ausleger – 4,65 m

Stiel – R2.5

Kontergewicht – 2,2 t

Bodenplatten – 600-mm-Dreisteg – Schild abgesenkt

Löffel – keiner

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m				m
												
6,0 m	kg					*3350	*3350			*2450	*2450	5,37
4,5 m	kg					*3550	*3550	*3550	2850	*2250	*2250	6,37
3,0 m	kg			*5850	*5850	*4350	4250	*3750	2750	*2250	2250	6,90
1,5 m	kg			*8450	7350	*5350	4000	*4200	2650	*2350	2100	7,08
Bodenebene	kg			*6900	*6900	*6000	3850	*4500	2600	*2600	2150	6,93
-1,5 m	kg	*4900	*4900	*9250	7000	*6150	3800	*4500	2550	*3100	2350	6,42
-3,0 m	kg	*8750	*8750	*8100	7100	*5500	3800			*4200	2950	5,47













Ausleger – 4,65 m

Stiel – R2.1

Kontergewicht – 2,2 t

Bodenplatten – 600-mm-Dreisteg – Schild abgesenkt

Löffel – keiner

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m				m
												
6,0 m	kg					*3800	*3800			*3000	*3000	4,87
4,5 m	kg					*3900	*3900			*2750	*2750	5,95
3,0 m	kg			*6600	*6600	*4650	4200	*3950	2750	*2700	2400	6,51
1,5 m	kg					*5550	3950	*4300	2650	*2850	2250	6,70
Bodenebene	kg			*6250	*6250	*6100	3800	*4550	2550	*3200	2300	6,54
-1,5 m	kg	*5300	*5300	*8900	6950	*6050	3750	*4000	2550	*3900	2550	6,01
-3,0 m	kg			*7500	7100	*5100	3850			*4350	3350	4,98

*Die Last ist durch das Hydraulikhubvermögen und nicht durch die Kipplast begrenzt. Die angegebenen Lasten entsprechen der Norm ISO 10567:2007 für das Hubvermögen von Hydraulikbaggern. Sie betragen maximal 87 % des hydraulischen Hubvermögens oder 75 % der Kipplast. Das Gewicht aller zusätzlichen Hubmittel muss von den oben angegebenen Hublasten abgezogen werden. Die Hublasten gelten für eine auf festem, ebenem Grund stehende Maschine. Bei Nutzung eines Anbaugeräte-Anbaupunkts zum Befördern/Heben von Gegenständen kann die Hubleistung der Maschine beeinträchtigt werden.

Spezifische Produktinformationen sind dem entsprechenden Betriebs- und Wartungshandbuch zu entnehmen.

Traglasten 312E L mit Standardausleger



Lasthakenhöhe



Traglast bei maximaler Reichweite



Traglast bei Frontauslage



Traglast bei Seitenauslage

Ausleger – 4,65 m

Stiel – R3.0

Kontergewicht – 2,2 t

Bodenplatten – 600-mm-Dreisteg – Schild abgesenkt

Löffel – keiner

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m				m
7,5 m	kg											*2550	*2550	4,37
6,0 m	kg											*2100	*2100	5,95
4,5 m	kg							*3150	2950			*2000	*2000	6,86
3,0 m	kg					*3900	*3900	*3450	2850			*2000	*2000	7,35
1,5 m	kg			*7600	*7600	*4950	4150	*3950	2750	*2150	1950	*2050	1950	7,52
Bodenebene	kg			*7850	7200	*5750	3950	*4350	2650			*2300	2000	7,38
-1,5 m	kg	*4500	*4500	*9350	7050	*6100	3850	*4500	2600			*2700	2150	6,91
-3,0 m	kg	*7500	*7500	*8550	7100	*5750	3850	*3950	2600			*3600	2600	6,04
-4,5 m	kg			*6450	*6450	*4050	4000					*4000	3950	4,53

Ausleger – 4,65 m

Stiel – R2.5

Kontergewicht – 2,2 t

Bodenplatten – 600-mm-Dreisteg – Schild abgesenkt

Löffel – keiner

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m				m
6,0 m	kg					*3350	*3350			*2450	*2450	5,37
4,5 m	kg					*3550	*3550	*3550	2900	*2250	*2250	6,37
3,0 m	kg			*5850	*5850	*4350	*4350	*3750	2850	*2250	*2250	6,90
1,5 m	kg			*8450	7550	*5350	4100	*4200	2750	*2350	2150	7,08
Bodenebene	kg			*6900	*6900	*6000	3950	*4500	2650	*2600	2200	6,93
-1,5 m	kg	*4900	*4900	*9250	7150	*6150	3900	*4500	2650	*3100	2400	6,42
-3,0 m	kg	*8750	*8750	*8100	7250	*5500	3900			*4200	3000	5,47

Ausleger – 4,65 m

Stiel – R2.1

Kontergewicht – 2,2 t

Bodenplatten – 600-mm-Dreisteg – Schild abgesenkt

Löffel – keiner

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m				m
6,0 m	kg					*3800	*3800			*3000	*3000	4,87
4,5 m	kg					*3900	*3900			*2750	*2750	5,95
3,0 m	kg			*6600	*6600	*4650	4300	*3950	2800	*2700	2450	6,51
1,5 m	kg					*5550	4050	*4300	2700	*2850	2300	6,70
Bodenebene	kg			*6250	*6250	*6100	3900	*4550	2650	*3200	2350	6,54
-1,5 m	kg	*5300	*5300	*8900	7150	*6050	3850	*4000	2650	*3900	2650	6,01
-3,0 m	kg			*7500	7300	*5100	3950			*4350	3450	4,98

*Die Last ist durch das Hydraulikhubvermögen und nicht durch die Kipplast begrenzt. Die angegebenen Lasten entsprechen der Norm ISO 10567:2007 für das Hubvermögen von Hydraulikbaggern. Sie betragen maximal 87 % des hydraulischen Hubvermögens oder 75 % der Kipplast. Das Gewicht aller zusätzlichen Hubmittel muss von den oben angegebenen Hublasten abgezogen werden. Die Hublasten gelten für eine auf festem, ebenem Grund stehende Maschine. Bei Nutzung eines Anbaugeräte-Anbaupunkts zum Befördern/Heben von Gegenständen kann die Hubleistung der Maschine beeinträchtigt werden.

Spezifische Produktinformationen sind dem entsprechenden Betriebs- und Wartungshandbuch zu entnehmen.

Technische Daten Hydraulikbagger 312E

Hubkraft Verstellausleger 312E



Lasthakenhöhe



Traglast bei maximaler Reichweite



Traglast bei Frontauslage



Traglast bei Seitenauslage













Verstellausleger

Kontergewicht – 2,2 t

Löffel – keiner

Stiel – R2.5

Bodenplatten – 500-mm-Dreisteg – Schild abgesenkt

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m				m
												
7,5 m	kg			*3050	*3050					*2950	*2950	3,79
6,0 m	kg			*4550	*4550	*2450	*2450			*2350	*2350	5,54
4,5 m	kg			*4800	*4800	*3100	*3100	*2250	*2250	*2200	*2200	6,51
3,0 m	kg	*10.850	*10.850	*4950	*4950	*3550	*3550	*2300	*2300	*2150	2050	7,03
1,5 m	kg	*4650	*4650	*6350	*6350	*4750	3800	*2600	2500	*2250	1900	7,21
Bodenebene	kg	*4050	*4050	*6400	*6400	*6050	3550	*2950	2400	*2450	1950	7,06
-1,5 m	kg	*6100	*6100	*8450	6450	*6100	3500	*3400	2400	*2850	2100	6,57
-3,0 m	kg	*11.250	*11.250	*6950	6600	*4450	3550			*3650	2800	5,38













Verstellausleger

Kontergewicht – 2,2 t

Löffel – keiner

Stiel – R2.1

Bodenplatten – 500-mm-Dreisteg – Schild abgesenkt

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m				m
												
7,5 m	kg									*3800	*3800	2,99
6,0 m	kg			*5150	*5150	*2850	*2850			*2850	*2850	5,04
4,5 m	kg			*5050	*5050	*2700	*2700	*2650	2650	*2600	2550	6,09
3,0 m	kg	*10.500	*10.500	*4900	*4900	*4100	3950	*2750	2550	*2600	2200	6,64
1,5 m	kg			*6900	6700	*5100	3700	*3050	2450	*2700	2050	6,82
Bodenebene	kg	*5250	*5250	*5700	*5700	*6450	3500	*3500	2400	*2950	2050	6,67
-1,5 m	kg	*7700	*7700	*7600	6450	*5750	3500	*3850	2400	*3500	2300	6,15
-3,0 m	kg	*14.350	*14.350	*6900	6600	*4500	3600			*4300	3450	4,66

*Die Last ist durch das Hydraulikhubvermögen und nicht durch die Kipplast begrenzt. Die angegebenen Lasten entsprechen der Norm ISO 10567:2007 für das Hubvermögen von Hydraulikbaggern. Sie betragen maximal 87 % des hydraulischen Hubvermögens oder 75 % der Kipplast. Das Gewicht aller zusätzlichen Hubmittel muss von den oben angegebenen Hublasten abgezogen werden. Die Hublasten gelten für eine auf festem, ebenem Grund stehende Maschine. Der VA-Zylinder ist flexibel. Bei Nutzung eines Anbaugeräte-Anbaupunkts zum Befördern/Heben von Gegenständen kann die Hubleistung der Maschine beeinträchtigt sein.

Spezifische Produktinformationen sind dem entsprechenden Betriebs- und Wartungshandbuch zu entnehmen.

Traglasten 312E L mit Verstellausleger



Lasthakenhöhe



Traglast bei maximaler Reichweite



Traglast bei Frontauslage



Traglast bei Seitenauslage

Verstellausleger

Kontergewicht – 2,2 t

Löffel – keiner

Stiel – R2.5

Bodenplatten – 500-mm-Dreisteg – Schild abgesenkt

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m				m
7,5 m	kg			*3050	*3050					*2950	*2950	3,79
6,0 m	kg			*4550	*4550	*2450	*2450			*2350	*2350	5,54
4,5 m	kg			*4800	*4800	*3100	*3100	*2250	*2250	*2200	*2200	6,51
3,0 m	kg	*10.850	*10.850	*4950	*4950	*3550	*3550	*2300	*2300	*2150	2100	7,03
1,5 m	kg	*4650	*4650	*6350	*6350	*4750	3850	*2600	2550	*2250	1950	7,21
Bodenebene	kg	*4050	*4050	*6400	*6400	*6050	3650	*2950	2450	*2450	2000	7,06
-1,5 m	kg	*6100	*6100	*8450	6650	*6100	3600	*3400	2450	*2850	2200	6,57
-3,0 m	kg	*11.250	*11.250	*6950	6750	*4450	3650			*3650	2900	5,38

Verstellausleger

Kontergewicht – 2,2 t

Löffel – keiner

Stiel – R2.1

Bodenplatten – 500-mm-Dreisteg – Schild abgesenkt

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m				m
7,5 m	kg									*3800	*3800	2,99
6,0 m	kg			*5150	*5150	*2850	*2850			*2850	*2850	5,04
4,5 m	kg			*5050	*5050	*2700	*2700	*2650	*2650	*2600	*2600	6,09
3,0 m	kg	*10.500	*10.500	*4900	*4900	*4100	4050	*2750	2650	*2600	2250	6,64
1,5 m	kg			*6900	6900	*5100	3800	*3050	2550	*2700	2100	6,82
Bodenebene	kg	*5250	*5250	*5700	*5700	*6450	3600	*3500	2450	*2950	2150	6,67
-1,5 m	kg	*7700	*7700	*7600	6600	*5750	3550	*3850	2450	*3500	2400	6,15
-3,0 m	kg	*14.350	*14.350	*6900	6800	*4500	3700			*4300	3550	4,66

*Die Last ist durch das Hydraulikhubvermögen und nicht durch die Kipplast begrenzt. Die angegebenen Lasten entsprechen der Norm ISO 10567:2007 für das Hubvermögen von Hydraulikbaggern. Sie betragen maximal 87 % des hydraulischen Hubvermögens oder 75 % der Kipplast. Das Gewicht aller zusätzlichen Hubmittel muss von den oben angegebenen Hublasten abgezogen werden. Die Hublasten gelten für eine auf festem, ebenem Grund stehende Maschine. Der VA-Zylinder ist flexibel. Bei Nutzung eines Anbaugeräte-Anbaupunkts zum Befördern/Heben von Gegenständen kann die Hubleistung der Maschine beeinträchtigt sein.

Spezifische Produktinformationen sind dem entsprechenden Betriebs- und Wartungshandbuch zu entnehmen.

Technische Daten Hydraulikbagger 312E

Anbaugeräte-Zuordnung*

Auslegerausführung	Standardausleger			Verstellausleger	
	R3.0	R2.5	R2.1	R2.5	R2.1
Stielgröße					
Hydraulikhammer	H110Es H115Es	H110Es H115Es	H110Es H115Es	H110Es H115Es***	H110Es H115Es***
Abbruch-Sortiergreifer	G310B (nur Bolzen- befestigung)	G310B	G310B		
Mobile Schrott- und Abbruchschere	S320B**	S320B**	S320B**	S320B**	S320B**
Verdichterplatte	CVP75	CVP75	CVP75	CVP75	CVP75
Mechanischer Universalgreifer	G112B	G112B	G112B	G112B	G112B
Mehrschalengreifer					
Greifvorrichtung für Deponieeinsätze					
Spezielle Schnellwechseinrichtung					

Diese Anbaugeräte sind für den 312E lieferbar.
Fragen Sie Ihren Cat-Händler nach dem passenden Gerät.

*Die Eignung hängt von der jeweiligen Baggerausführung ab. Fragen Sie Ihren Cat-Händler nach dem passenden Anbaugerät.

**Am Ausleger montiert.

***Bolzenbefestigung oder CW-Schnellwechseinrichtung.

Löffelspezifikationen und Einsetzbarkeit

	Breite	Inhalt	Gewicht	Füllung	Standardausleger			Verstellausleger	
	mm	m ³	kg	%	3,0	2,5	2,1	2,5	2,1
Ohne Schnellwechseinrichtung									
General Duty (GD)	600	0,31	315	100 %	●	●	●	●	●
	750	0,41	362	100 %	●	●	●	●	●
	900	0,53	411	100 %	●	●	●	●	●
	1000	0,60	436	100 %	●	●	●	●	●
	1100	0,68	470	100 %	⊙	●	●	⊙	●
	1200	0,76	499	100 %	X	X	X	X	X
Heavy Duty (HD)	450	0,20	276	100 %	●	●	●	●	●
	1200	0,76	506	100 %	X	X	X	X	X
Maximale Last bei Bolzenbefestigung (Nutzlast plus Löffelgewicht)				kg	1745	1970	2125	1760	1895
Mit Schnellwechseinrichtung (CW20/CW20s)									
General Duty (GD)	450	0,20	300	100 %	●	●	●	●	●
	500	0,24	309	100 %	●	●	●	●	●
	600	0,31	328	100 %	●	●	●	●	●
	750	0,41	374	100 %	●	●	●	●	●
	900	0,53	423	100 %	●	●	●	●	●
	1000	0,60	452	100 %	⊙	●	●	⊙	●
	1100	0,68	482	100 %	⊖	⊙	●	⊖	⊙
	1200	0,76	511	100 %	○	⊖	⊙	○	⊖
Heavy Duty (HD)	500	0,24	319	100 %	●	●	●	●	●
	1200	0,76	511	100 %	○	⊖	⊙	○	⊖
Maximale Last bei Schnellwechseinrichtung (Nutzlast plus Löffelgewicht)				kg	1534	1759	1914	1549	1684

Die angegebenen Lasten entsprechen der Norm EN474 für Hydraulikbagger und betragen maximal 87 % des hydraulischen Hubvermögens oder 75 % der Kipplast bei auf der Standebene vollständig ausgefahrener Arbeitsausrüstung mit eingezogenem Löffel.

Löffelinhalt nach ISO 7451.

Löffelgewicht mit langen Zahnsitzen.

*Angaben zur Materialdichte bzgl. 3,0 m Stiel.

Maximales Materialschüttgewicht

- 2100 kg/m³
- ⊙ 1800 kg/m³
- ⊖ 1500 kg/m³
- 1200 kg/m³
- X Gemäß Anwendungsleitfaden nicht zulässig

Caterpillar empfiehlt den Einsatz passender Anbaugeräte, damit die Produkte den maximalen Nutzen bieten. Wenn Anbaugeräte, wie Löffel, benutzt werden, für die es keine Empfehlung von Caterpillar gibt oder die hinsichtlich Gewicht, Abmessungen, Volumenstrom, Druck usw. nicht den Caterpillar-Spezifikationen entsprechen, kann das zur Folge haben, dass nicht die optimale Leistung erreicht wird, was unter anderem geringere Produktion, Standsicherheit, Zuverlässigkeit und Dauerhaftigkeit von Bauteilen einschließt. Nicht bestimmungsgemäßer Einsatz eines Anbaugeräts, das zum Ausbrechen, Verdrehen und/oder Verhaken von schweren Lasten führt, verkürzt die Lebensdauer von Ausleger und Stiel.

Die Standardausrüstung kann unterschiedlich sein. Genaue Angaben erhalten Sie bei Ihrem Cat-Händler.

MOTOR

Dieselmotor C4.4
Biodiesel-kompatibel
EU-Emissionsvorschriften Stufe IIIB erfüllt
Leistung bis 2300 m Höhe
Elektrische Kraftstoff-Entlüftungspumpe
Motordrehzahlautomatik
ECO- und HP-Modi
Fahrantrieb, zweistufig
Kühlsystem in Parallelanordnung
Luftfilter mit Radialdichtung
Vorfilter mit Wasserabscheider und
Wasserabscheider-Anzeigeschalter
Sekundärfilter
Siebfilter in Kraftstoffleitungen
Kaltwetterbatterie -25° C

HYDRAULIKSYSTEM

Ausleger- und Stielkreise mit
Energierückführung
Rückschwenk-Dämpfungsventil
Automatische Schwenkwerk-Feststellbremse
Hochdruck-Rücklaufilter für Hydrauliköl
Vorrüstung für Hochleistungs-
Blockventil sowie Mitteldruck-
und Schnellwechslerventil
Vorrüstung für weitere Zusatzpumpe
und -kreis
Rohrbruchsicherung Hub- und Stielzylinder

FAHRERKABINE

Fahrerkabine mit Druckbelüftung
und Filterung
Schiebefenster (linke Fahrerkabinentür oben)
Notausstiegshammer
Untere Windschutzscheibe herausnehmbar,
Halterung zur Aufbewahrung
in der Fahrerkabine
Kleiderhaken
Getränkehalter
Dokumentenfach
Zwei 12-V-Stereolautsprecher
Ablage für Verpflegungsbox
oder Werkzeugkasten
LCD-Farbdisplay mit Anzeigen, Filter-/
Flüssigkeitswechsel und Arbeitsstunden
Verstellbare Armlehne
Höhenverstellbare Steuerhebelkonsolen
Sicherheitssperrhebel (alle Funktionen)
Fahrpedale mit abnehmbaren Handhebeln
Vorrüstung für zwei Zusatzpedale
Zwei Steckdosen, 10 A (gesamt)
Verbundglas-Frontscheibe oben, andere
Scheiben aus gehärtetem Glas
Sonnenblende

UNTERWAGEN

Fettgeschmierte Ketten mit
Kunstharz-Dichtringen
Zugöse am Grundrahmen
Drehdurchführungsschutz

KONTERGEWICHT

2,2 t

ELEKTRIK

80-A-Drehstromgenerator
Schutzschalter
Anschluss für Rundum-Kennleuchte

BELEUCHTUNG

Halogen-Auslegerscheinwerfer (links)
Verzögerungsfunktion für Ausleger-
und Fahrerkabinenleuchten
Außenleuchten in das
Stauraumgehäuse integriert

SICHERHEIT

Cat-Einschlüssel-Sicherheitsschließsystem
Türschlösser
Vorhängeschlösser (Kraftstoff-
und Hydrauliktank)
Abschließbarer Werkzeug-/Stauraum
Signal-/Warnhorn
Zusätzlicher Motorabstellschalter
Dachfenster zum Öffnen für Notausstieg
Rückfahrkamera

TECHNOLOGIE

Product Link

Die Sonderausrüstung kann unterschiedlich sein. Genaue Angaben erhalten Sie bei Ihrem Cat-Händler.

MOTOR

Schnellablassvorrichtungen,
Motor- und Hydrauliköl
Elektrische Betankungspumpe

HYDRAULIKSYSTEM

Zusatzhydraulik
Ausleger- und Stiel-Leitungen
Hochdruckleitung
Mitteldruckleitung
Cat-Schnellwechslerleitung –
hochdruckbeständig
Cat-Bio-Hydrauliköl

FAHRERKABINE

Notausstiegsluke in der Fahrerkabine
Sitz, luftgefedert mit hoher
Rückenlehne, beheiz- und kühlbar
Sitz, luftgefedert mit hoher
Rückenlehne, beheizbar
Sitz, hohe Rückenlehne, mechanisch gefedert
Scheibenwischer, unten mit Waschanlage
Luftvorfilter
Linker Fußschalter
Linkes Pedal
Regenschutz
Innenspiegel
Aschenbecher
Fahrwarnsignal

UNTERWAGEN

Dreisteg-Bodenplatten, 500 mm
Dreisteg-Bodenplatten, 600 mm
Dreisteg-Bodenplatten, 700 mm
Gummi-Pad für Dreisteg-
Bodenplatten, 500 mm
HD-Unterbodenschutzabdeckung
Mittiger Laufrollenschutz
Segmentierter Laufrollenschutz (zweiteilig)
2500 mm Schild mit
auswechselbarem Schneidmesser
2600 mm Schild mit
auswechselbarem Schneidmesser
2700 mm Schild mit
auswechselbarem Schneidmesser

LÖFFEL-UMLENKUNG

Schnellwechseleinrichtung
Löffel-Umlenkung
Standardausleger 4,65 m
Verstellausleger
2,1 m langer Stiel
2,5 m langer Stiel
3,0 m langer Stiel
3,0 m Stiel mit Cat-Grade Control

BELEUCHTUNG

Kabinenmontierte Arbeitsscheinwerfer
mit Ausschaltverzögerung
Kabinenmontierte Xenon-Scheinwerfer
mit Ausschaltverzögerung
Halogen-Auslegerscheinwerfer (rechts)

SICHERHEIT

Steinschlagschutzgitter
(FOGS), anschraubbar
Schutzgeländer
Schutzgitter, Kabinenfront

TECHNOLOGIE

Cat-Grade Control Tiefe und Neigung

Hydraulikbagger 312E

Weitere Informationen zu Cat-Produkten, Händler-Service und Industrielösungen erhalten Sie auf unserer Website www.cat.com

© Caterpillar Inc. 2012
Alle Rechte vorbehalten

Technische Änderungen vorbehalten. Abgebildete Maschinen können Sonderausrüstung aufweisen. Ihr Cat-Händler informiert Sie gern über lieferbare Ausrüstungsoptionen.

CAT, CATERPILLAR, SAFETY.CAT.COM, die entsprechenden Logos, "Caterpillar Yellow" und das "Power Edge"-Handelszeichen sowie die hierin verwendeten Unternehmens- und Produktidentitäten sind Markenzeichen von Caterpillar Inc. und dürfen nicht ohne Genehmigung verwendet werden.

AGHQ6663 (02-2012)
(Übersetzung: 03-2012)
(Europa)

